

UNSER MOTTO: „verschieden sein gehört dazu?!“

Leitidee: „Pädagogik der Anerkennung“

PW als Erfahrungsraum

- Auf- und Ausbau von reflektiertem Praxiswissen
- Verknüpfung von pädagogischen, persönlichkeitsorientierten und fachlichen Kompetenzen
- Einstiegsmöglichkeiten in pädagogische Professionalisierung

Didaktisch-methodische Prinzipien der PW

- Erproben und Reflektieren von verschiedenen eigenaktiven Lehr- und Lernformen
- Handlungs- und Prozessorientierung, Projektarbeit
- differenz-, macht- und diskriminierungssensible Zugänge
- autonomiestärkende Rückmeldekultur

Impulse für Innovation

- Entwicklung, Erforschung und Erprobung neuer Lern- und (Hoch-)Schulkulturen
- Teilnahme an praxisorientierter pädagogischer Forschung

RASSISMUSKRITISCHE LEHR- UND LERNMATERIALIEN

Gibt es auf ILIAS oder in der PW-Bibliothek

ARBEITSKREISE

Für Lehrende

PÄDAGOGISCHE PROFESSIONALISIERUNG UND INTERVISION

Gemeinsames Reflektieren eigener pädagogischer Praxis.

Erster Termin: 25.05.2020

Anmeldung über Marion Degenhardt bis zum 18.05.20

Kontakt: Marion Degenhardt (degenhardt@ph-freiburg.de)

Für Lehrende und Studierende

FORSCHUNGSWERKSTATT REKONSTRUKTIVE INKLUSIONS- UND DIFFERENZFORSCHUNG

Erste Termine: 20.04., 18.05. jeweils von 14.00-16.00 Uhr (s.t.)

Ansprechperson/Anmeldung: andreaschoepfer@ph-freiburg.de

Termine und Informationen: quasus.ph-freiburg.de

Für Studierende und Promovierende

INTERPRETATIONSWERKSTÄTTE FÜR QUALITATIVE ABSCHLUSSARBEITEN

Ansprechperson: Florian Weitkämper, quasus@ph-freiburg.de

Termine n.V.

Alle Veranstaltungen sind als Teil
des InViSta-Programms anerkannt.

(<https://www.ph-freiburg.de/studium-lehre/studienorganisation/invista-pass.html>)



Die Filmgespräche sind nur für
Hochschulangehörige.

PÄDAGOGISCHE WERKSTATT

Zentrum für Weiterbildung und Hochschuldidaktik

PH Freiburg, KG 5, Raum 013

Kunzenweg 21, 79117 Freiburg

Tel: 0761/682-594

E-Mail: pw@ph-freiburg.de

<https://www.ph-freiburg.de/ew/paedagogische-werkstatt.html>

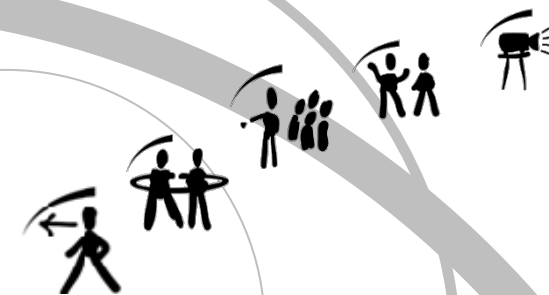
Ansprechperson: Heiner Oberhauser

Tel: 0761/682-344

E-Mail: pw@ph-freiburg.de

Pädagogische
Werkstatt

PROGRAMM
SoSe 2020



Hochschule –
diskriminierungssensibel ?!

Wie wollen wir studieren,
arbeiten und leben?



ACHTUNG: WIR HOFFEN, DASS TROTZ CORONA MÖGLICHST VIELE DER GEPLANTEN VERANSTALTUNGEN STATTFINDEN KÖNNEN. AKTUELLE INFORMATIONEN ZU DEN ANGEBOTEN DER PW GIBT ES AUF UNSERER WEBSEITE.

<https://www.ph-freiburg.de/ew/paedagogische-werkstatt.html>

THEMA DES SOSE 2020:

HOCHSCHULE – DISKRIMINIERUNGSSENSIBEL?!

Wie wollen wir studieren, arbeiten und leben?

Diskriminierung ist ein Wort, das wir gerne weit von uns wegschieben. Gerade im pädagogischen Kontext ist es jedoch wichtig, den Blick nicht nur in die Ferne schweifen zu lassen, sondern ihn auch auf das direkte Umfeld zu richten.

Wer studiert (nicht) an einer Hochschule?

Wer ist (nicht) erfolgreich an einer Hochschule?

Wer entscheidet (nicht) was gelernt wird?

Wer spricht (nicht) in den Seminaren?

Konkrete Fragen wie diese können helfen unsere Wahrnehmung dafür zu schärfen, wie Aus- und Einschluss in unserem direkten Umfeld stattfindet. Wir, die Pädagogische Werkstatt, freuen uns in diesem Sommersemester 2020 viele Veranstaltungen anbieten zu können, die uns hoffentlich zum Nachdenken und ins Gespräch darüber bringen, in was für einem Umfeld wir leben, studieren und arbeiten möchten. Workshops, Expertin_nenvorträge und die daran anschließenden Gespräche bieten Anlass kritisch-utopische Fragen zu entwickeln und konkrete Entwicklungsmöglichkeiten unseres Bildungsumfeldes zu ergründen.

*Wir freuen uns wieder auf
Ihre und Eure rege Beteiligung!*



OFFENE ZEIT IN DER VORLESUNGSZEIT

Mo, Di, Do: 16.00 - 18.00 Uhr

Das PW-Team hilft bei:

- der Nutzung der Werkstatt (u.a. PW-Bibliothek)
- dem Ausprobieren/der Erstellung von Materialien
- der Nutzung des Buchbindebereichs, der Laminiergeräte, PC und Internets

Und: Lerngruppen können sich bei uns treffen!

STUDIS STELLEN VOR

18.05.2020

Montag 18.15 Uhr

Hochschule als „white space“ – ein besonderer Ort der (Re-)Produktion von Rassismus(-kritik). (De-) Thematisierungsstrategien im Umgang mit Rassismus in Seminarräumen. Mit **Akiko Rive** (Studentin FH Düsseldorf, Empowerment Studies M.A.) und **Tu Quynhnu Nguyen** (Studentin PH Freiburg, EZW M.A.)

13.07.2020

Montag 18.15 Uhr

„Bildung von Unten“ – demokratisch, kritisch, visionär

Das selbstorganisierte Seminar bietet Raum für kritisch-utopische Fragen. Schule vor dem Hintergrund verschiedener Disziplinen „neu denken“. Dabei gerät auch die eigene Rolle als Lernende und Lehrende in den Blick.



IMPULSVORTRAG MIT GESPRÄCH

IN KOOPERATION MIT DER „WIRKSTATT INKLUSIVE HOCHSCHUL-ENTWICKLUNG“ UND „SALONGESPRÄCHE“

22.06.2020

Montag 18.15 Uhr

Alternative universes are almost equally possible"

Feministisch_queere Utopien, Science Fiction & die Imagination alternativer Lehr-, Lern- und Partizipationsräume. Welche Bedeutung kommt diesen Konzepten für eine Imagination und Realisierbarkeit alternativer Zukünftigkeiten jenseits einer bloßen Kritik des Status Quo zu? Mit **Dr. Christine M. Klapeer**, Gender Studies, *Georg-August-Universität Göttingen*

29.06.2020

Montag 18.15 Uhr

Reinventing University - Organisationsentwicklung zwischen Anwesenheitspflicht und Selbstorganisation

Wie können aktuelle Konzepte das Engagement der Beteiligten für die zukunftsfähige und inklusive Entwicklung der PH fördern? Mit **Hendrik Epe**, IAF/KH Freiburg, Netzwerker, Querdenker & Impulsgeber.



WORKSHOPS & PERFORMANCES

THEATERAUFFÜHRUNG MIT GESPRÄCH

11.05.2020

Montag 18.00 Uhr

Prinzip Katamaran und andere Identitäten

In Kooperation mit dem Institut für deutsche Sprache und Literatur/Erweiterungsfach Theater (IdS&L/Erweiterungsfach Theater)
Prinzip Katamaran erzählt die Geschichte von Toni Silberstein, die sich weigert in die Schublade geschlechtlicher Zuschreibungen gesteckt zu werden. Als Gnoi erschafft sie sich trotzdem eine eigene Identität. Es spielt das **Theaterkollektiv RaumZeit**. Anschließendes Gespräch mit **Carina Utz** von FLUSS e.V.

05.-08.06.2020

Freitag – Montag

Spiel, dessen Regeln neu zu verhandeln sind

In Kooperation mit dem IdS&L/Erweiterungsfach Theater
Wie sind utopische Modelle des Denkens und Handelns mit und innerhalb der vorhandenen gesellschaftlichen Strukturen, Sprachen und Körpern zu verhandeln und zu verwirklichen? Mit **Kevin Rittberger** (Regisseur, Autor) und **Sonja Hornung** (Photographin, PerformerKünstlerin)

05.06. (14-20 h); 06.-07.06. (10-18 h); 08.06. (16-21 h)

Anmeldung findet über LSF statt!

08.06.2020

16:00 Uhr

Öffentliche Performance in der PW

06.07.2020

Montag 18.15 Uhr

Zukunftswerkstatt: „Lernförderliche Gestaltung einer Hochschule“

Gemeinsam werden die als lernförderlich geltenden Rahmenbedingungen für den „Lernort Hochschule“ diskutiert. In Expertin_nengruppen wird ein Entwurf gestaltet. Mit **Dr. Sven Klaiber** (Abt EBWB) und einer Studigruppe des MA EZW / EW.



FILMGESPRÄCHE

25.05.2020

Montag 18.00 Uhr

Freiburger Meilenstein – Bodo Kaiser (Doku 2019)

Im „United World College“ (Freiburg) lernen und leben junge Menschen aus aller Welt gemeinsam nach dem Bildungsansatz von Kurt Hahn. Zu Wort kommen Schüler_innen und Lehrkräfte.

15.06.2020

Montag 18.00 Uhr

School Circles - Marianne Osorio & Charlie Shread - (Doku 2018)

Schule als (Lern-)Ort um (Macht-)Strukturen zu verändern! Schulen in den Niederlanden, fordern traditionelle Bildung in Regelschulen & demokratische Systeme heraus und Alternativen leben.

20.07.2020

Montag 18.00 Uhr

Jojo Rabbit - Taika Waititi (Spielfilm 2019)

Satirisch mit einem ernsten Beigeschmack wird sich aus der Perspektive eines zehnjährigen Kindes (Jojo) dem blinden Nationalismus zu Zeiten des zweiten Weltkriegs angenähert.



PROJEKTE

Die **DRUCKWERKSTATT** lädt ein, selbst Buchstaben zu setzen.

Ansatz: handlungsorientierter Schriftspracherwerb

Kontakt: friedemann.holder@ph-freiburg.de

WIRKSTATT inklusive hochschulentwicklung

inklusiv – reflexiv – kritisch – intersektional: In Zusammenarbeit mit allen Statusgruppen: Entwicklung & Koordination von Initiativen, Forschung, Aktionen **Termine:** 22.04, 27.05, 01.07 (10-12:00)

Für weitere Infos, Mail an wirkstatt@lists.ph-freiburg.de

